

## Das Projekt

### Informationsgestützte antizipative wasserhaushaltsbasierte Anpassung an den Klimawandel

#### HINTERGRUND

IAWAK erforscht beispielhaft für den Landkreis Elbe-Elster, wie die Folgen des Klimawandels durch Maßnahmen zur Verbesserung des Landschaftswasserhaushalts und des Lokalklimas gemildert werden können. Ausgehend von den Temperaturen der Landoberfläche entwickeln wir Vorschläge für eine klimastabile Landwirtschaft und -gestaltung. Diese Maßnahmen werden sowohl hinsichtlich ihrer Kühlwirkung als auch ihrer Kosteneffizienz optimiert.

#### PROJEKTRAHMEN

IAWAK ist ein Projekt im Rahmen der Fördermaßnahme „RegIKlim – Regionale Informationen zum Klimahandeln“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Bundesweit tragen acht Forschungsprojekte gemeinsam dazu bei, entscheidungsrelevantes Wissen zum Klimawandel in Kommunen und Regionen aufzubauen und eine breite Basis für maßgeschneiderte Dienstleistungen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels zu schaffen.



## Der Projektverbund

Im Projekt IAWAK arbeiten Wissenschaftler vom FIB e. V., Ökonomen und Informatiker der BTU, die Verwaltung des Landkreises Elbe-Elster und Moderatoren des IBA-Studierhauses interdisziplinär zusammen.



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Das Projekt „Informationsgestützte antizipative wasserhaushaltsbasierte Anpassung an den Klimawandel Elbe-Elster“ wird im Rahmen des Programms „Regionale Informationen zum Klimahandeln (RegIKlim)“ unterstützt.

#### IMPRESSUM

In Vertretung für den Projektverbund: IBA-Studierhaus Lausitzer Seenland e.V.  
Seestraße 84-86, 01983 Großbräschen, Telefon: 035753 3700  
E-Mail: info@iawak-ee.de



Informationsgestützte antizipative  
wasserhaushaltsbasierte Anpassung  
an den Klimawandel

MODELLPROJEKT ZUM  
REGIONALEN KLIMAHANDELN

Optimierung  
regionaler Maßnahmen  
für eine vorausschauende  
Klimaanpassung

 iawak-ee.de

## Projektlauf



Mit IAWAK-EE gehen wir die lokalen Herausforderungen des Klimawandels interdisziplinär an.

*Modellregion  
Lankreis Elbe-Elster*

Der Landkreis Elbe-Elster ist vom Klimawandel besonders betroffen – durch geringe Jahresniederschläge, vorherrschend sandige Böden mit nur geringem Wasserspeichervermögen, jahrzehntelange Bergbau- und Drainagetätigkeiten und ausgedehnte forstliche Monokulturen fehlt der Landschaft Wasser.

Wir entwickeln Maßnahmen, um das vorhandene Wasser zurückzuhalten, sodass es durch die Pflanzen verdunstet werden kann – und so zur Kühlung der Oberfläche beiträgt. Diese Maßnahmen verorten wir konkret und bewerten sie hinsichtlich ihrer Wirksamkeit für das Kleinklima. Schließlich wird ermittelt, welche Schritte die Wasserrückhaltekapazität im Elbe-Elster-Landkreis maximieren. Die Ergebnisse sollen sowohl von den Landnutzern als auch den Kommunen und dem Kreis am kosteneffizientesten genutzt werden.



## Projektziele

Wir entwickeln konkrete Vorschläge, um die Folgen des Klimawandels im Landkreis Elbe-Elster abzumildern.



**Frei verfügbare räumliche Informationen zu lokalen Anpassungskapazitäten**

Ausgehend von regionalen Daten wie z. B. zu Oberflächentemperaturen und Kosten, erarbeiten wir räumlich konkrete Vorschläge zur Klimaanpassung.



**Typenkatalog aller Maßnahmen zur Beeinflussung des Landschaftswasserhaushaltes**

Wir entwickeln Maßnahmen für Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz, Siedlung sowie Wasserwirtschaft, die über den Wasserrückhalt zur Klimaanpassung beitragen können.



**Bewertungssystem für kosteneffiziente wasserhaushaltsbasierte Klimaanpassungsmaßnahmen**

Wir bewerten die Klimaanpassungsmaßnahmen hinsichtlich Wirksamkeit und Kosten.



**Konzept für ein darauf aufbauendes Online-Tool**

Diese Informationen können perspektivisch frei verfügbar von jedem Landnutzer abgerufen werden bzw. in die räumliche Planung einfließen.



**Stärkung des öffentlichen Bewusstseins bzw. der Bereitschaft zum Klimahandeln**

Mit IAWAK-EE möchten wir das Wissen um Möglichkeiten zur Klimaanpassung stärken und konkrete Umsetzungen anstoßen.



## Projektbeteiligung

**Bringen Sie Ihre Fragen & Meinung ein.**

Helfen Sie uns den regionalen Informationsbedarf zur Klimaanpassung zu decken. Das Wissen von regionalen Akteuren ist ein wichtiger Richtungsgeber.

? **Worauf müssen wir uns in der Region einstellen?**

? **Welche Maßnahmen sind überhaupt möglich?**

? **Wie kann eine Maßnahme umgesetzt werden?**

? **Was kostet es und wer finanziert die Maßnahmen?**

IBA-Studierhaus Lausitzer Seenland e. V.

☎ 035753 3700

✉ [info@iawak-ee.de](mailto:info@iawak-ee.de)

Mehr Infos unter:  
[www.iawak-ee.de/mitmachen](http://www.iawak-ee.de/mitmachen)

